

Europäisches Bibliodrama- Netzwerk

Charta des Europäischen Bibliodrama Netzwerkes EBN

verabschiedet am 16.06.2003 in Dobogokö, Ungarn

überarbeitet am 22.05.2004 in Gelnhausen, Deutschland

Internetadresse des Netzwerkes: www.ucl.se/bibliodrama

Gefördert aus Mitteln der Europäischen Union



Bildung und Kultur

Sokrates
Grundtvig

Eine europäische Lernpartnerschaft

Der folgende Text ist aus einer zweijährigen Zusammenarbeit von Projektpartnern aus fünf europäischen Ländern (Schweiz, Ungarn, Österreich, Dänemark und Deutschland) im Rahmen des Projektes „Bibliodrama Langzeit-Fortbildungen in Europa“, gefördert durch Mittel der Europäischen Union (Sokrates Grundtvig 2)¹ entstanden und wurde in Dobogókő (Ungarn) am 16. Juni 2003 verabschiedet.

Weitere Bibliodrama-Interessierte aus Schweden und Finnland haben sich dieser Charta und dem Europäischen Bibliodrama- Netzwerk angeschlossen.

Die Struktur und Arbeitsweise des Netzwerkes wurde am 22. Mai 2004 in Gelnhausen (Deutschland) beschlossen und in diesen Text integriert.

Dieser Text richtet sich an Menschen, die sich für einen länderübergreifenden Austausch über Bibliodrama interessieren: Menschen, die Bibliodrama leiten, an Bibliodrama-Weiterbildung interessiert sind (z.B. in kirchlichen und pädagogischen Institutionen) oder in Bibliodrama ausbilden. Sie alle sind eingeladen im Europäischen Netzwerk mit zu arbeiten.

Aktuelle Informationen über das Europäische Bibliodrama- Netzwerk sind auch über das Internet unter der Adresse www.ucl.se/bibliodrama zu erhalten.

Gelnhausen, den 22.06.2004

Inhaltsverzeichnis:	Seite
<i>Was ist Bibliodrama?</i> _____	3
<i>Wir sind Bibliodramapraktizierende</i> _____	3
<i>Wir verstehen uns als ein offenes Netzwerk von Menschen</i> _____	3
<i>Unsere Ziele</i> _____	3
<i>Unsere Grundsätze bezogen auf das Bibliodrama</i> _____	4
<i>Wie arbeitet das Europäische Bibliodrama- Netzwerk</i> _____	4
<i>Gemeinsames Konzept für die Weiterbildung zur Leitung von Bibliodrama</i>	5
1. Voraussetzungen für die Weiterbildung Bibliodramaleitung _____	5
2. Ziele der Weiterbildung Bibliodramaleitung _____	6
3. Strukturen der Weiterbildung Bibliodramaleitung _____	7
<i>Projektbeteiligte Institutionen, Kontaktadressen</i> _____	8

¹ Dieser Text stellt keine Meinungsäußerung der Europäischen Union dar. Er gibt ausschließlich die Arbeitsergebnisse der Projektbeteiligten wider.

Was ist Bibliodrama?

Bibliodrama lebt vom Experiment: Biblische Texte und Themen treten im Kontext der aktuellen kirchlich-gesellschaftlichen Situation in Beziehung zu den jeweiligen Erfahrungen und Lebensgeschichten der Teilnehmenden. Es kommt zu einer lebendigen Begegnung zwischen dem/der Einzelnen, der Gruppe als Ganzes und dem Text. Dabei wird im Wechselspiel zwischen kreativer Inszenierung und verantworteter Reflexion religiöse Tradition weitergeführt.

Wir sind Bibliodramapraktizierende

- aus verschiedenen Ländern Europas (Österreich, Ungarn, Schweiz, Dänemark und Deutschland u.a.)
- aus unterschiedlichen christlichen Kirchen
- mit unterschiedlichen Bibliodrama-Lernwegen und Bibliodrama-Erfahrungen

Wir verstehen uns als ein offenes Netzwerk von Menschen

- die sich dem europäischen Einigungsprozess verbunden wissen
- die die geistesgeschichtlichen, kulturellen und spirituellen Wurzeln Europas, insbesondere das Christentum mit all seinen Wurzeln achten und kritisch weiterentwickeln wollen
- die aus der europäischen Geschichte, aus Kriegen mit Prozessen der Vertreibung und Vernichtung von Menschen, aus der Erfahrung mit dem „Eisernen Vorhang“ lernen und die Zukunft Europas mitgestalten wollen
- denen die Zusammenarbeit mit verschiedenen Kirchen, Konfessionen und Religionsgruppen sowie unterschiedlichen gesellschaftlichen Einrichtungen am Herzen liegt
- die Bibliodrama als eine eigenständige Erneuerungs- und Befreiungsbewegung innerhalb und außerhalb der Kirchen fördern und weiterentwickeln wollen

Unsere Ziele

- Wir wollen Menschen innerhalb und außerhalb der Kirchen über das Bibliodrama zur Auseinandersetzung mit dem Christentum und der abendländischen Geschichte anregen und ihnen Möglichkeiten bieten, sich darin zu verwurzeln.
- Wir möchten unsere Bibliodramaarbeit in kollegialer Beratung und in fachlichem Austausch über die Grenzen eines Landes hinaus weiterentwickeln, z.B. durch internationale Kongresse und Fachtagungen sowie durch Übersetzungen von Fachliteratur und Praxisdokumentation. Deshalb entwickeln wir ein europäisches Netzwerk für Bibliodrama.
- Wir entwerfen Qualitätsstandards, die der Komplexität von Bibliodramaprozessen gerecht werden, unsere unterschiedlichen Kontexte und Konzepte berücksichtigen, um den Teilnehmenden an unseren Veranstaltungen transparente Qualitätsmerkmale zu bieten.

Unsere Grundsätze bezogen auf das Bibliodrama

- Wir achten den Bibeltext, der die Bibliodramaarbeit inspiriert, korrigiert und irritiert.
- Wir achten das Potential der Gruppe, die unterschiedlichen Lebens- und Glaubenserfahrungen, die die jeweiligen Teilnehmenden mitbringen.
- Wir berücksichtigen den kirchlich-gesellschaftlichen Kontext und setzen aktuelle Konflikte und politische Fragen in Bezug zu Themen des Textes und der Gruppe.
- Wir regen Lernprozesse an, die Menschen mit Leib, Seele und Geist betreffen und bewegen und zu einer veränderten Lebenshaltung führen können.
- Wir arbeiten mit einer Vielzahl von Methoden: Ernsthaft und lustvoll, kreativ und interaktiv.
- Wir halten eine umfassende Fort- und Weiterbildung zur Bibliodrama-Leitung für notwendig.
- Wir vertrauen auf den Geist Gottes und seine uns provozierende Kraft.

Wie arbeitet das Europäische Bibliodrama Netzwerk?

Das Europäische Bibliodrama- Netzwerk versteht sich als Zusammenschluss interessierter und engagierter Menschen, die sich um den fachlichen Austausch, die gegenseitige kollegiale Beratung und inhaltliche Weiterentwicklung des Bibliodrama bemühen.

Das Netzwerk versteht sich als kreativer Raum, der es den Mitgliedern ermöglicht, miteinander in Kontakt zu treten. Dieser Raum lebt vom Engagement seiner Mitglieder, die sich darin bewegen und ihre Anliegen miteinander kommunizieren. Sie organisieren selbstbestimmt den Austausch über Ihre Fragestellungen, Ideen und Projekte.

Für alle Mitglieder bestimmte Informationen können zentral über die Sekretariatsgruppe des Netzwerkes veröffentlicht werden.

Regelmäßige Fortbildungsveranstaltungen (alle ein bis zwei Jahre) in wechselnden Ländern der Mitglieder fördern den persönlichen Kontakt und Austausch über fachliche Entwicklungen.

Das Sekretariat des Netzwerkes wird von drei Mitgliedern (alle zwei Jahre gewählt) bestritten. Von dort werden notwendige organisatorische Arbeiten gesteuert.

Das Sekretariat hat folgende Aufgaben:

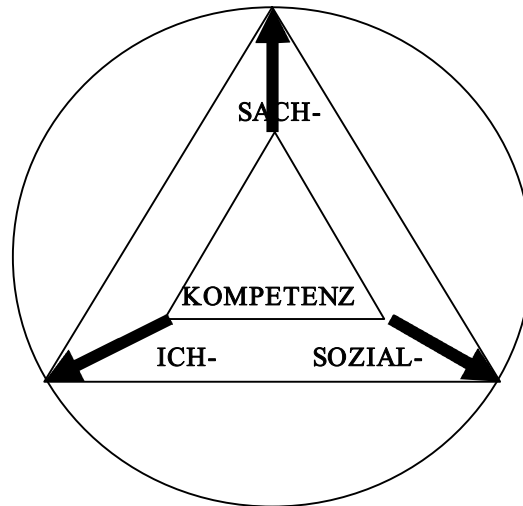
- Die Liste der aktuellen Mitglieder führen, und allen zugänglich zu machen,
- Neue Mitglieder aufnehmen und Kontakte zu nationalen oder europäischen Netzwerkmitgliedern fördern,
- Die Finanzen, die sich aus den jährlichen Mitgliedsbeiträgen zusammen setzen, verwalten,
- Die Website des Netzwerkes betreuen und aktuelle Informationen einzustellen,
- Die Vorbereitungsgruppe für die Jahrestreffen des Netzwerkes in organisatorischen Fragen und inhaltlicher Planung unterstützen,
- Informationen und regelmäßige Berichte über das Netzwerk in der Fachzeitschrift „TextRaum“ veröffentlichen.

Gemeinsames Konzept für die Weiterbildung zur Leitung von Bibliodrama

Eine Bibliodramaweiterbildung bildet die Lernenden nicht nur dafür aus, Bibliodramaprozesse anleiten zu können, sondern fördert sie auch in ihrer persönlichen Entwicklung. Dafür sind gewisse Voraussetzungen erforderlich. In der Weiterbildung wird auf diesen Voraussetzungen aufgebaut und Kompetenzen werden neu erworben.

**Bibliodrama-
erfahrung**

Praxisfeld



Persönliche Entwicklung

1. Voraussetzungen für die Weiterbildung Bibliodramaleitung

Ich-Kompetenz

- Sich selber kennen (Stärken und Schwächen)
- Fähigkeit zur Selbstreflexion (Selbstdistanz)
- Bereitschaft, sich auf innere Prozesse einzulassen und sie zu reflektieren
- Offenheit für die spirituelle Dimension
- Die eigenen Fähigkeiten und Fertigkeiten einsetzen können

Sozial-Kompetenz

- Selbsterfahrung in Gruppen
- Kontaktfähigkeit
- Fähigkeit, sich in Gruppen adäquat einbringen zu können
- Respektvoller Umgang mit Menschen
- Neugier auf Menschen und ihre Individualität

Sach-Kompetenz

a) Leitungs-Kompetenz

- Erfahrung im Leiten von Gruppen
- Methodenkompetenz: Wissen um grundlegende Methoden der Gruppenarbeit (Gesprächsleitung, Gruppendynamik)

b) pädagogische Kompetenz

- Fähigkeit, eine Gruppe zu zielorientiertem Lernen anleiten zu können
- Methodenkompetenz: methodisch-didaktisches Grundwissen

c) biblische Grundkenntnisse

d) Kenntnisse der Grundlinien des christlichen Glaubens und Reflexion darüber

e) persönliche Auseinandersetzung mit der jüdisch-christlichen Tradition und ihrer Wirkungsgeschichte bis heute

Praxisfeld

- Möglichkeit, das in der Weiterbildung Gelernte praktisch anzuwenden und weiterzuentwickeln

Bibliodrama Erfahrung

Grundausbildung und Weiterbildung

- Theologische oder pädagogische oder sozialdiakonische Grundausbildung oder gleichwertige Erfahrung und Weiterbildung oder
- Bereitschaft, diese Grundkompetenzen während der Weiterbildung Bibliodramaleitung zusätzlich zu erwerben

2. Ziele der Weiterbildung Bibliodramaleitung

Ich-Kompetenz

- Reflexion der eigenen religiösen Sozialisation
- Selbsterfahrung im Bibliodrama: Erfahrung in verschiedenen Rollen, Erweiterung des Rollenrepertoires
- Aufmerksam werden auf die Wirkung von Texten, Themen, Gruppensituationen und politischen Aktualitäten auf sich und das eigene Verhalten
- Förderung von Kreativität, Spontaneität und Mut zum Experiment
- Sensibel werden für den Zusammenhang von Form und Inhalt (ästhetische Dimension)

Sozial-Kompetenz

- Teamfähigkeit
- Sich als Teilnehmende auf Prozesse einlassen können und ebenso als Beobachtende kritisch und distanziert wahrnehmen können
- Offenheit für und Neugier auf die Gruppe und ihre Prozesse
- Die Gruppe als Gestaltungs- und Ausdrucksmittel kennen lernen
- Den Gruppenprozess im bibliodramatischen Geschehen wahrnehmen, erfahren und mitgestalten
- Einüben in neue soziale Rollen
- Aufmerksam werden auf die Wirkung von Texten, Themen, Gruppensituationen und politischen Aktualitäten auf die Gruppe und ihr Verhalten
- Haltung des Vertrauens in die Autonomie der/s Einzelnen und der Gruppe
- Kollegialität: In der Lage sein, andere bibliodramatische Ansätze kollegial zu würdigen und fachlich zu beurteilen

Sach-Kompetenz

a) Leitungs-Kompetenz

- Wissen um die Möglichkeiten und Grenzen unseres Leitens
- Leitungsfunktion klar übernehmen können
- Leitungshandeln selbstkritisch hinterfragen und ethisch reflektieren können
- Mit Kritik anderer umgehen können (Leiterfeedback)
- Sensibel auf Gruppen eingehen können
- Die Wirkung von Texten, Themen, Gruppensituationen und politischen Aktualitäten auf die Gruppe bewusst für den Gruppenprozess nutzen und kreativ mit ihr arbeiten können
- Prozessorientiertes Arbeiten mit Gruppen lernen

b) Seelsorgerlich–therapeutische Kompetenz

- Mit Menschen und ihren Lebens- und Glaubensfragen, Themen und Problemen sensibel umgehen und auf diese eingehen können. Dazu gehört die Fähigkeit zum Umgang mit Krisen und sinnvollen Interventionen.

c) Didaktische Kompetenz

- Bibliodramatisches Handeln im Beziehungsgefüge von Text-Leitenden-Einzelnen und Gruppe-Methoden-institutionellen Bedingungen planen, wahrnehmen und reflektieren können

d) Methodische Kompetenz

- Methodisches Vorgehen aus dem Text entwickeln können
- Verschiedene Methoden der Textarbeit als Vorbereitung und Textführung, Gestaltung und Reflexion kennen und gezielt einsetzen lernen

e) Umgang mit biblischen Texten

- Offen und neugierig auf den Reichtum der biblischen Texte werden
- Den Bedeutungsreichtum der biblischen Texte entdecken und ihn anderen zugänglich machen können
- Respektvoller Umgang mit Texten und ihren unterschiedlichen Deutungen

f) Theorie und Theologie des Bibliodramas

- Kenntnisse über theologische, psychologische, pastorale, psychodramatische, gruppenspezifische und andere Hintergründe

Praxisfeld

- Anwendung des Gelernten im eigenen Arbeitsfeld
- Aufbau des Praxisfeldes
- Vorbereitung, Durchführung und Evaluation konkreter Projekte unter Supervision/Intervision

3. Strukturen der Weiterbildung Bibliodramaleitung

Mindestumfang:

- 45 Einheiten inklusive Supervision (270 Ust. à 45 Min. oder 202,5 Stunden à 60 Min.)
- Bei höheren Voraussetzungen kürzer, bei geringeren Voraussetzungen länger resp. mit entsprechenden Zusatzmodulen parallel ergänzen

Mindestdauer:

- zwei Jahre

Lerngruppe:

- Die Weiterbildung geschieht in einer kontinuierlichen (geschlossenen) Lerngruppe.

Weiterbildungsleitung:

- Sie wird von einem Team von ausgebildeten Bibliodramatiker/-innen geleitet, die sich dafür qualifiziert haben (Berufsausbildung und –erfahrung, Weiterbildung Bibliodramaleitung, zusätzliche, abgeschlossene Weiterbildung wie z.B. Gestalt-pädagogik-therapie, TZI, Psychodramaleitung, Theaterpädagogik, sozialtherapeutisches Rollenspiel, Rollenspielpädagogik u.a. oder gleichwertige Weiterbildungen und Vertiefungen).

Ausbildungselemente:

- Die Weiterbildung enthält neben der Selbsterfahrung und der Erfahrung in der Gruppe Anteile mit übender Leitung in der Lerngruppe und eigener Praxis mit kollegialer Beratung (Lernpartnerschaften, Intervision) und Supervision in Kleingruppen.
- Die Weiterbildung arbeitet mit einem weiten methodischen Spektrum unter Einbezug aller Sinne, insbesondere mit Körper- und Bewegungsarbeit.
- Zudem werden biblische Texte aus dem 1. und 2. Testament in möglichst vielen unterschiedlichen literarischen Gattungen bibliodramatisch erarbeitet.
- Die Dimensionen des Bibliodramas: biographisch, sozial-politisch/institutionell (Kirche) und religiös werden einbezogen.

Abschluss:

- Die Weiterbildung schließt mit einem förmlichen Abschluss ab: Protokolle, Abschlussprojekt, Kolloquium, in dem die Teilnehmenden ihre Kompetenzen zeigen können – mit der Möglichkeit der Anerkennung (Zertifizierung) oder der Ablehnung.

Mitwirkende Institutionen im Projekt, Kontaktadressen

Über die im Anschluss genannten Institutionen haben zahlreiche Lehrende und Lernende im Bibliodrama an den Projektaktivitäten teilgenommen und zur Entwicklung des europäischen Bibliodrama-Netzwerkes beigetragen. Am Netzwerk Interessierte können sich über die benannten VertreterInnen der Institutionen informieren.

Ungarn

*Csillaghegyi Evangelikus
Gyülekezet
Ildiko Donath-Muntag
Mező Ucta 12., 1038 Budapest
Fon: ++36/1/2403771
Mail: muntag@freemail.hu*

*Egyházforum Alapítvány
Peter Varga
Alkotmány u. 18, 1122 Biatorbagy
Fon: ++36/30/9543537
Mail: Vpp106@westel900.net*

Schweiz

*Arbeitsgemeinschaft Bibliodrama
Reinhard Schläpfer
Hirtenstraße 3, 9008 St. Gallen
Fon+Fax: ++41/71/2452669
Mail: reinh.schlaepfer@bluewin.ch*

*Interessengemeinschaft Bibliodrama
Cäcilia Koch
Kirchstraße 2, 4628 Wolfwill
Fon++41/62/9261243
Mail: caecilia.koch@bluewin.ch*

Deutschland

*Gesellschaft für Bibliodrama e. V.
Dr. Wolfgang Wesenberg
Krügerstraße 1, 10439 Berlin
Fon: ++49/30/42800920
Mail: wesenberg@t-online.de*

*Ev. Akademie Nordelbien
Wolfgang Teichert
Esplanade 15, 20354 Hamburg
Fon: ++49/40/35505638
Mail: wteichert@akademie-nordelbien.de*

Schweden

*Lidingö folkhögskola
Lotta Geisler
Kottlavägen 116, 18141 Lidingö
Fon: ++46/8-6362300
Mail: lotta.geisler@lidingo.fhsk.se*

Österreich

*Österreichische Gesellschaft für Pastoral-
psychologie und integrative Pädagogik
Gabriele Dorneger
Moserhofgasse 24b, 8010 Graz
Fon: ++43/316/816737
Mail: gabriele.dorneger@utanet.at*

*Österreichisches Netzwerk Bibliodrama
Gabriele Bleker-Permes
Brunnau 6, 6391 Fieberbrunn
++43/5354/52775
Mail: bleker@aon.at*

Dänemark

*Folkekirkens Paedagogiske Institut
Karin Kofod
Kirkeallé 2, 6240 Lögumkloster
Fon: ++45/74743213
Mail: KK@KM.dk*

*Bibliodramaforeningen i Danmark
Henning Sørensen
Saralyst Allee 120, DK-8270 Højbjerg,
Fon: ++45/86275855
Mail: helis@webspeed.dk*

*Burkhardtthaus e. V. / Ev. Institut
Christoph Riemer
Herzbachweg 2, 63571 Gelnhausen
Fon: ++49/6051/89-0
Mail: ch.riemer@t-online.de*

*Erwachsenenbildung Bethel
Wolfgang Roos-Pfeiffer (Projektkoordination)
Nazarethweg 4-7, 33617 Bielefeld
Fon: ++49/521/144-6105
Mail: roos@nazareth.de*

Finnland

*Kirkon koulutuskeskus
Matti-Pekka Virtaniemi
Linnaistenkatu 5 C 15, 04400 Järvenpää
Fon: ++35/892719911
Mail: koulutuskeskus@evl.fi*

Internetadresse des Netzwerkes: www.ucl.se/bibliodrama